



MAGAZIN

09.04.2017 – Mountainbike

Athletes on Air – Mario Bair – Mountainbike

Willkommen zu **Athletes on Air**! Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern und natürlich auch den Lehrerinnen und Lehrern schöne und erholsame Osterferien! Im besten Fall gibt es noch dazu viel Sonne und angenehme Temperaturen damit unsere Athletinnen und Athleten auch mal draußen trainieren können 🏍

Einen ganz klassischen Outdoor-Sportler aus unseren Reihen wollen wir euch heute vorstellen. Hallo **Mario Bair**, Cross Country Mountainbiker! Mario ist 15 Jahre alt, kommt aus Ötztal Bahnhof und besucht die Klasse 6S1 des Sportborg Tirol. Sein Verein ist das HaiBike Racing Team Haiming. Mario trainiert 6-7 mal in der Woche, und dann immer mindestens für 2 Stunden. Sein Training gestaltet er ziemlich abwechslungsreich: anhand eines Trainingsplans geht Mario oft im näheren Umfeld biken, davon mindestens 2x mal in der Woche mit seinem Vater. Sonst trainiert Mario auch oft gemeinsam mit Anna Spielmann. Beim Frühtraining kann man Mario öfter in der Base 5 treffen!

Man möchte meinen, bei so einem Trainingsplan bleibt nicht mehr viel Zeit für andere Hobbies, jedoch sagt Mario, er geht auch gern Skitouren oder geht mal Langlaufen oder Laufen. In die Schule muss er natürlich auch noch, und da freut es uns natürlich besonders zu hören, dass Mario sich auch für die „theoretische“ Seite des Sports interessiert, sein Lieblingsfach ist nämlich Sportkunde.

Wenn man sich Marios Erfolgsliste anschaut, glaubt man kaum dass er erst 15 Jahre alt ist: er ist Staatsmeister U13 in Mountainbike Cross Country 2013, gewann 2015 den 1. Austria Youngsters Cup und belegte den zweiten Platz bei der Jugend Europameisterschaft U15. Auch 2016 ging die Erfolgswelle weiter; er wurde Vize-Staatsmeister in der Klasse U17 und konnte sich beim ersten Rennen des Austria Youngsters Cup gegen 65 Starter aus aller Welt durchsetzen. Mario hat ambitionierte Ziele: er möchte nach der Matura Heeressportler werden und sich dann unter die Top 10 der Weltrangliste vorarbeiten. Sein großes sportliches Vorbild dabei ist Nino Schurter, vor allem

wegen seines großen Ehrgeizes, der Bereitschaft sich beim Training bis zum Letzten zu quälen und seine Souveränität beim Wettkampf, erzählt uns Mario.

Wenn Mario kein Mountainbiker wäre, so wäre er wahrscheinlich Ausdauer-Bergläufer oder Trailrunner geworden, meint er. Doch nicht nur körperlich muss man als Athlet fit sein, sondern auch mental. Dazu gehört auch, dass man mit Misserfolgen umgehen muss. Mario meint, er versucht auch das Negative mitzunehmen, daraus zu lernen und dann sein Training und Taktik zu optimieren. Umgekehrt gibt es natürlich auch Erfolge die man feiern kann – Mario macht das indem er es sich mal richtig gut gehen lässt und den Moment des Sieges im Ziel voll genießt. Der für ihn bisher schönste Sieg war der Vize-Europameister 2015.

Wir haben Mario gefragt, wenn er jetzt jemandem danken könnte, wer wäre das? Mario meint, das ist auf jeden Fall sein Papa Andreas Bair, der zugleich sein Trainer ist. Andreas Bair ist seit Beginn dabei, glaubt an den Erfolg seines Sohnes und motiviert Mario immer wieder zu Höchstleistungen.

Auch wir bedanken uns ganz herzlich bei Mario für das ausführliche Interview und wünschen dir weiterhin so viel Erfolg und auch so viel Biss beim Training, lieber Mario!

Damit verabschieden wir uns in die Osterferien und wünschen euch allen schöne Frühlingstage.

Athleten - Links:

1. [Portrait - Haibike Racing Team Haiming](#)
2. [News - Österreichischer Radsport-Verband](#)
- 3.